

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 41

Artikel: Leichte Fälschung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-488635>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

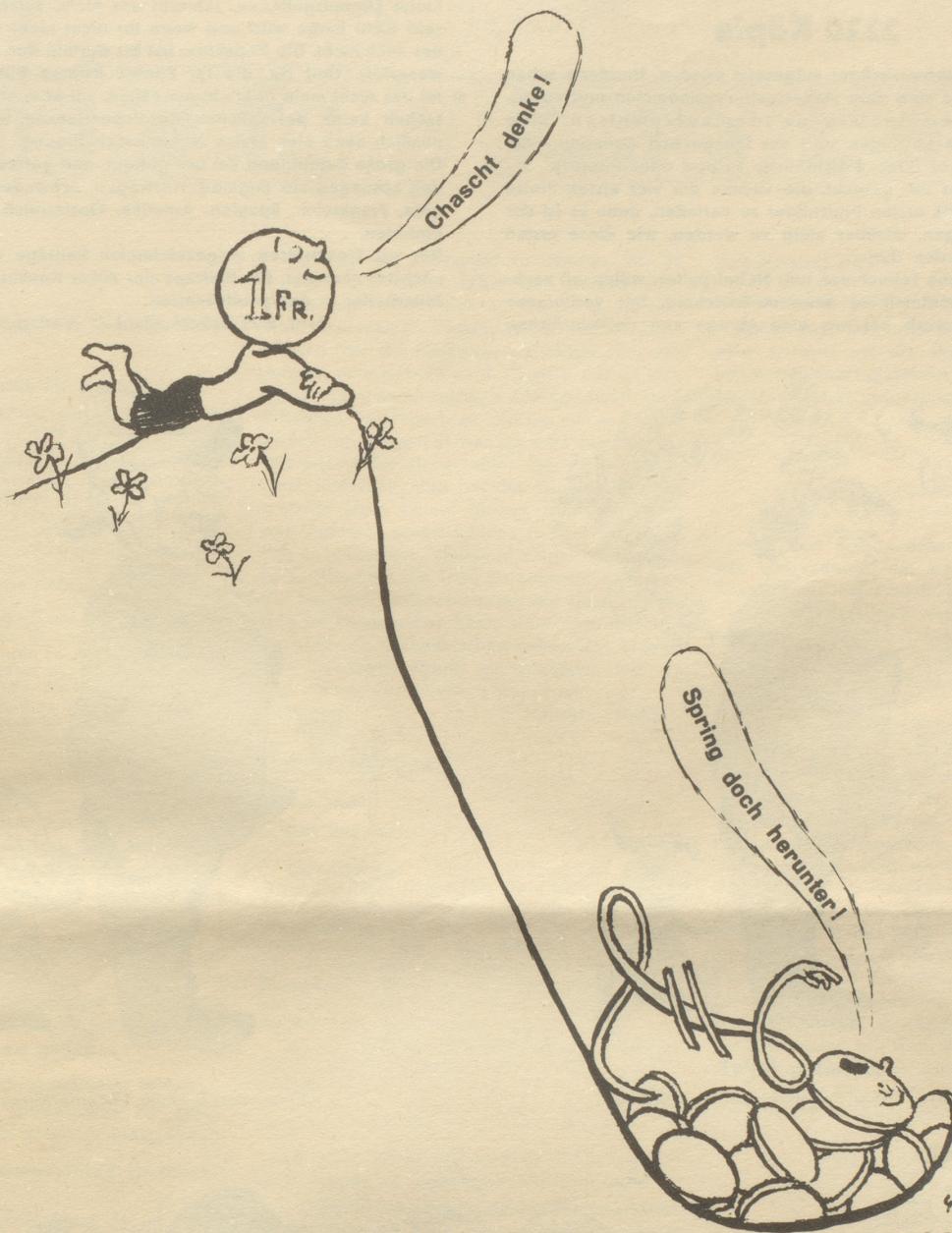
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



G. Rabinovitch

Aus der Schule geplaudert

Fränzeli sollte die sieben Bundesräte aufzählen: «Nobs, von Steiger, Kobelt, Petitpierre, Celio, Etter» «Und?» fragte die Lehrerin ... Fränzeli wußte nicht mehr weiter. — Plötzlich sagte sie: «Es ist noch einer der heißt gleich wie der Wein!»

(Nur die Lehrerin lachte.) —

Leichte Fälschung

Der Kapellmeister eines Salonorchesters wurde gebeten, die «Kapernfischer» zu spielen. — Er wußte allerdings mit den Kapernfischern nichts anzufangen und spielte deshalb die «Capri-Fischer», was durch starken Beifall quittiert wurde.

SQR

Chindermülli

Trugschlüff

«Mami, wenn chöme d Russe?»

«D Russe? Für was muesch de du das wüsse, Chind?»

«He, dr Papi het gseit, wenn d Russe chöme sig wider Chrieg. U we Chrieg isch, mues doch üse Papi i. Dienscht, u de chan ig im große Bett vom Papi schlafe.»

EF

ST. JAKOB

Zürich
am Stauffacher
Telefon 232860
Tram 2, 3, 5, 8, 14

das gute Speise-Restaurant
mit seinen
Wild-Spezialitäten

Im Bistro
„Schnellzugs“-Bedienung
Stehbar SEPP BACHMANN



Kongreß-Restaurant
preiswert und gut

